Presseinformation

2. Januar 2017

Niederösterreich: 2016 so wenige Verkehrstote wie noch nie

LH Pröll: „Maßnahmen zeigen Wirkung"

„Natürlich ist jeder Unfall einer zu viel. Aber die Unfallstatistik des Jahres 2016 zeigt ganz deutlich, dass unsere Maßnahmen Wirkung zeigen. So hat es in Niederösterreich noch nie so wenige Verkehrstote gegeben wie im Vorjahr", sagt Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll zur neuesten Unfallstatistik.

111 Menschen sind im Vorjahr auf den niederösterreichischen Straßen tödlich verunglückt. Das sind um 20 weniger als 2015 (15 Prozent). „Seit 2006 hat sich die Zahl der Verkehrstoten auf unseren Straßen um exakt 50 Prozent verringert", so Pröll.

Dass man die Zahl der Verkehrstoten in Niederösterreich in den vergangenen zehn Jahren halbieren konnte, führt der Landeshauptmann auf mehrere Gründe zurück: „Wir arbeiten seit vielen Jahren intensiv an der Entschärfung neuralgischer Straßenbereiche und treiben auch den Ausbau des Straßennetzes konsequent voran - so haben wir in den letzten 20 Jahren rund 140 Kilometer neue Umfahrungen gebaut. Dazu kommt, dass wir auch intensiv an der Bewusstseinsbildung arbeiten, etwa durch Aktionen wie zum Beispiel ‚Bewusst gelenkt statt abgelenkt´ oder die ‚Aktion Schutzengel‘."

Abschließend richtet der Landeshauptmann seinen Dank auch an die Exekutive für „ihre hervorragende Arbeit und wichtige Kontrolltätigkeit", sowie auch an die Bevölkerung, „die uns immer wieder auf neuralgische Stellen und notwendige Maßnahmen aufmerksam macht."

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Christian Salzmann
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 2
E-Mail: presse@noel.gv.at